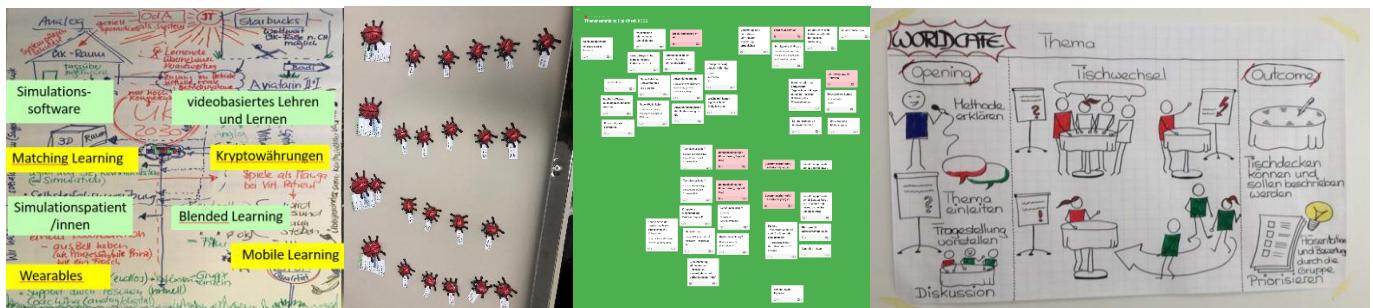


GESCHÄFTSBERICHT – Tätigkeitsbericht 2021



Fotos: Impressionen aus dem Workshop Digicheck 2021

Quelle: Geschäftsstelle

BERICHT DES PRÄSIDENTEN UND DER GESCHÄFTSFÜHRERIN

„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.“

Marie von Ebner-Eschenbach

Im Berichtsjahr haben sich die Geschäftsführenden und Präsidien der kantonalen und regionalen OdAs intensiv mit Fragen der Berufsbildung in der Zukunft auseinandergesetzt. Dabei wurde der Grundsatz bestätigt: «Die KOGS positioniert sich in der Entwicklung der Berufsbildungslandschaft im Interesse der Leistungserbringer. Sie setzt sich als versorgungsbereichsübergreifende Stimme der Praxis für die Entwicklung der Gesundheitsberufe ein». Im Rahmen der Strategieüberprüfung hat die KOGS folgende Handlungsfelder in Berufsbildungspolitik formuliert:

- Kein Abschluss ohne Anschluss
- Schnittstellenproblematik zwischen verschiedenen Abschlüssen
- Aufgabenteilung Sekundar- und Tertiärstufe in Pflege und Betreuung
- Zunehmende Vielfalt von Berufsbildern

Diese Aspekte sollen weiterverfolgt werden. Die kantonalen OdA's sind die Umsetzer der Bildungs- systematik und nahe bei den Leistungserbringern in allen Versorgungsbereichen. Für sie besteht der Konsens, dass im Bildungsbereich des Gesundheitswesens weiterhin Handlungsbedarf be- steht. Die Situation am Arbeitsmarkt muss laufend beobachtet und bedarfsgerecht an die aktuel- len und zukünftigen Entwicklungen im Gesundheitswesen angepasst werden.

An einem Treffen aller Präsidien und Geschäftsführenden wurden folgende Strategieschwerpunkte für 2022 – 2024 festgelegt:

- Weiterführung der guten Zusammenarbeit der kantonalen und regionalen OdA's, Pflege von gegenseitigem Austausch und Unterstützung. Finden eines grösstmöglichen gemeinsa- men Nenners in Berufsbildungsfragen.
- Nachhaltiges Engagement für eine gute Zusammenarbeit mit unseren Partnern. Insbeson- dere mit dem Fokus auf unseren Hauptpartner OdASanté.
- Aufnahme der bildungsrelevanten Erfahrungen aus der beruflichen Praxis und proaktives Einbringen bei der Weiterentwicklung der Berufsbildung im Gesundheitswesen.
- Unterstützung der digitalen Transformation mit besonderem Augenmerk auf die Angebote in den Überbetrieblichen Kursen.

Im 2021 hat die KOGS in Zusammenarbeit mit dem EHB (Eidgenössische Hochschule für Berufsbildung) einen «Digicheck 2021» vorgenommen. Daraus erfolgte die Bestätigung, dass im Zentrum die Frage «wo können wir durch Veränderungen in der Technologie Nutzen und Mehrwerte schaffen» weiterverfolgt werden soll. Im Fokus stehen jetzt Massnahmen, welche die digitalen Transformationsprozesse unterstützen und die Synergien unter den kantonalen OdAs verstärken.

Viele operative Themen wurden gemeinsam erarbeitet und auch der gegenseitige Austausch unter den kantonalen und regionalen OdAs war von grosser Bedeutung.

Bei allen, die uns in unseren Aufgaben unterstützt haben, unseren Mitgliedern sowie allen Partnerorganisationen bedanken wir uns herzlich und freuen uns auch auf das gemeinsame Wirken im Jahr 2022.

Lukas S. Furler, Präsident
Franziska Mattes, Geschäftsführerin

Ein Glossar und weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.kogs.ch

KOGS – Wofür stehen wir

Das Fundament der KOGS

Die KOGS engagiert sich zukunftsorientiert für die Berufsbildungsinteressen in den Gesundheitsberufen, dies im Auftrag ihrer Mitglieder den kantonalen und regionalen Organisationen der Arbeitswelt. Diese sind in ihren Kantonen die einzige Vereinigung, welche die Berufsbildung über alle Versorgungsbereiche vertritt. Die KOGS pflegt intensive Kontakte zu den Betrieben in allen Versorgungsbereichen und vertritt deren Interessen. Sie repräsentiert dadurch die Branche in den Kantonen mit dem Ziel, die Arbeitgeberinteressen der Gesundheitsinstitutionen in Sachen Entwicklung und Umsetzung auch auf nationaler Ebene einzubringen.

Die KOGS ist als Betriebsvertretung aufmerksam bezüglich allen Bildungsfragen und koordiniert verschiedene Interessen. Als Mitglied bei OdASanté und in der Zusammenarbeit mit anderen Verbänden und Partnern engagiert sie sich für eine gute Zusammenarbeit.

Eines der Kerngeschäfte der kantonalen OdA's ist die Durchführung und Weiterentwicklung der überbetrieblichen Kurse (ÜK). Die KOGS stellt den diesbezüglichen Austausch und den Wissenstransfer zu ihren Mitgliedern sicher.

Gemeinsame Haltung

Die KOGS vertritt im Auftrag ihrer Mitglieder, den kantonalen und regionalen OdAs, einen grösstmöglichen gemeinsamen Nenner in Berufsbildungsfragen.

Dieser wird in den entsprechenden Gremien erarbeitet, per Beschluss festgelegt und gemeinsam vertreten. Dabei verpflichten sich die Mitglieder dazu, jeweils die sich stellenden Themen/Bereiche zu prüfen und sich dabei auf ein best mögliches Gemeinsames für die gesamte KOGS und ihren national ausgerichteten Fokus auszurichten bzw. dies zu unterstützen.

Für die Regionen wird bei Bedarf und insbesondere bei ortsspezifischen Themen oder Anliegen eine regionenbezogene Lösung erarbeitet und gemeinsam koordiniert.

VEREINSGESELLSCHAFT per 31.12.2021

Vorstand

Name	Funktion	Organisation
Lukas S. Furler	Präsident	OdA Gesundheit Zürich
Walter Wyrsch	Mitglied	XUND, OdA Gesundheit Zentralschweiz
Hans Urs Schneeberger	Mitglied	OdA GS Aargau
Jürg Wägli	Vizepräsident	OdA Gesundheit Bern
Rebekka Hansmann	Mitglied ab 11.11.2021 *	OdA Gesundheit und Soziales Graubünden
* Andrea Weibel	Mitglied bis 11.11.2021	OdA Gesundheit und Soziales Graubünden

Präsidien und Geschäftsstellen der kantonalen OdAs

Organisation	Präsident/innen	Geschäftsführer/Innen
OdA GS Aargau	Hans Urs Schneeberger	Esther Warnett
OdA Gesundheit beider Basel	Andreas Jäschke	Romy Geisser
OdA Gesundheit Bern	Jürg Wägli	André Pfanner
OdA Gesundheit Glarus	Karin Berger	Sandra Zopfi-Glarner
OdA Gesundheit und Soziales Graubünden	Rebekka Hansmann	Sandra Bosch
OdA Gesundheit Schaffhausen	Susanne Hagen	Susanna Kuhn-Bührer
OdA Gesundheit Soziales SG/AI/AR/FL	Carmine Di Nardo	Valentin Meichtry
Stiftung OdA Gesundheit und Soziales im Kanton Solothurn	Mili Marti	Ursula Grüning
OdA Gesundheit und Soziales Thurgau	Susanne Niedermann	Hubert Dietschi
XUND OdA Gesundheit Zentralschweiz (vertritt LU/NW/OW/UR/ZG/SZ)	Walter Wyrsch	Tobias Lengen
OdA Gesundheit Zürich	Lukas S. Furler	Heidi Berger

ÜK-Netzwerk

Organisation

OdA GS Aargau
 OdA Gesundheit beider Basel
 OdA Gesundheit Bern
 OdA Gesundheit Glarus
 OdA Gesundheit und Soziales Graubünden
 OdA Gesundheit Schaffhausen
 OdA Gesundheit Soziales SG/AI/AR/FL
 Stiftung OdA Gesundheit und Soziales im Kanton Solothurn
 OdA Gesundheit und Soziales Thurgau
 XUND OdA Gesundheit Zentralschweiz (vertritt LU/NW/OW/UR/ZG/SZ)
 OdA Gesundheit Zürich

Vertretungen

Irmgard Wartmann
 Katharina Graber
 Jana Burri
 Sabrina Eberle
 Siham Afra
 Beatrice Pankler
 Stéphanie Thalmann
 Nadine Bertholjotti/ Michèle Delaquis
 Olivia Pezzuto
 Madeleine Scheidegger
 Petra Morosini

Markom Marketing und Kommunikation

Organisation

OdA GS Aargau
 OdA Gesundheit beider Basel
 OdA Gesundheit Bern
 OdA Gesundheit Glarus
 OdA Gesundheit und Soziales Graubünden
 OdA Gesundheit Schaffhausen
 OdA Gesundheit Soziales SG/AI/AR/FL
 Stiftung OdA Gesundheit und Soziales im Kanton Solothurn
 OdA Gesundheit und Soziales Thurgau
 XUND OdA Gesundheit Zentralschweiz (vertritt LU/NW/OW/UR/ZG/SZ)
 OdA Gesundheit Zürich

Vertretungen

Yakup Tasdemir
 Vanessa Steiner
 Tonino Colangelo
 n/a
 Sandra Peng
 Susanna Kuhn-Bührer
 Noelia Sonderegger
 Ursula Grüning
 Judith Henauer
 Cécile Maag
 Natalie Rahm

Wettbewerbssituationen

Organisation

OdA GS Aargau
 OdA Gesundheit beider Basel
 OdA Gesundheit Bern
 OdA Gesundheit Glarus
 OdA Gesundheit und Soziales Graubünden
 OdA Gesundheit Schaffhausen
 OdA Gesundheit Soziales SG/AI/AR/FL
 Stiftung OdA Gesundheit und Soziales im Kanton Solothurn
 OdA Gesundheit und Soziales Thurgau
 XUND OdA Gesundheit Zentralschweiz (vertritt LU/NW/OW/UR/ZG/SZ)
 OdA Gesundheit Zürich

Vertretungen

Michèle Lehner
 Vanessa Steiner
 Jana Burri
 n/a
 Sandra Peng
 Susanna Kuhn-Bührer
 Noelia Sonderegger
 Nadine Bertholjotti
 Barbara Langenegger
 Janine Stadelmann
 Benjamin Artner (bis 31.12.2021)/
 Vesna Wenger/ Stefanie Stocker



KURZBERICHTE DER KOGS-VERTRETUNGEN IN GREMIEN FÜR DIE BERUFSENTWICKLUNG SOWIE DER SDBB QV ARBEITSGRUPPEN

Die KOGS positioniert sich in der Entwicklung der Bildungslandschaft im Interesse der Betriebe. Dazu setzen wir uns in allen Gremien ein und berichten über die Aktivitäten im Jahr 2021.

• Vorstand OdASanté

Lukas S. Furler, Präsident KOGS, Jürg Wägli, Vizepräsident KOGS

Der Vorstand hat im Berichtsjahr fünf Mal getagt, coronabedingt gab es nur eine Sitzung mit physischer Anwesenheit, die restlichen Treffen fanden mit Videokonferenzen statt. Neben den üblichen statutarischen Geschäften wurde dem Governanceprozess grosse Aufmerksamkeit geschenkt. Dabei wurden folgende Aspekte bearbeitet:

- Commitment des Vorstandes und der MV zur bestehenden Vision und Strategie 2025 von OdASanté. Diesbezüglich wurden alle Mitglieder befragt, mit dem Ergebnis einer grossen Zustimmung zu den erwähnten Dokumenten.
- Klärung von Rollen und Zuständigkeiten
- Information und Kommunikation

Aus diesen Arbeiten sind ein Organisationsreglement und ein Funktionendiagramm sowie die Prozessbeschreibungen «Einbezug der Mitglieder» und «Vertretung von OdASanté» hervorgegangen. Zudem entstanden Richtlinien für den «Führungskalender», das «MIS» und die «Unterschriftenregelung» sowie ein «Dokument zur Aufgabenteilung und Zusammenarbeit» der nationalen mit den kantonalen OdA. Alle diese Dokumente wurden vom Vorstand verabschiedet. Als Folge aus dem Governanceprozess ist für 2022 ein Workshop mit den kantonalen OdA's KOGS und OrTra Latine geplant.

• Umsetzungskommission OdASanté

Franziska Mattes; Geschäftsführerin KOGS

Auch dieses Jahr tagte die Umsetzungskommission reglementkonform zweimal. Einmal in digitaler Form und im Herbst wieder mit physischem Austausch. Dabei wurden Informationsthemen wie auch Entwicklungsthemen behandelt wie die 5-Jahres-Überprüfung FaGe wie auch die Anpassungen Rahmenlehrpläne HF, das Qualifikationsverfahren (QV) 2022 und Prozessabläufe QV AGS/ FaGe/ MPT, Stand der Umsetzungen neue HFP und BP, die kantonalen wie schweizerischen Berufsmeisterschaften, der Umgang und unsere Möglichkeiten zur Pflegeinitiative SBK, Umsetzungsmöglichkeiten der Berufsbildung 2030, das Projekt ISA (Imagekampagne zur Steigerung der Ausbildungsabschlüsse auf Tertiärstufe in der Langzeitpflege), die Abschlüsse in Pflege und Betreuung für die kantonalen OdA Deutschschweiz sowie die neue Webseite OdASanté mit dem Flyer-Generator und Veranstaltungen.

Eine grosse Menge an Themen, welche die Geschäftsführenden der OdA gesamtschweizerisch zusammen mit OdASanté bearbeiten und die Anliegen aus der Praxis für die Praxis einbringen.

Berufliche Grundbildung und Entwicklung

• SKBQ AGS

Schweizerische Kommission für Berufsentwicklung und Qualität Assistent/in Gesundheit und Soziales

Petra Morosini Präsidentin (ZH); Sandra Bosch (GR)

Die Kommission hat im Berichtsjahr zweimal getagt.

Am 1. Januar 2021 übernahm SAVOIRSOCIAL turnusgemäss die Führung des Kommissionssekretariats von OdASanté.

Die im Zusammenhang mit der 5-Jahresüberprüfung überarbeiteten Ausbildungsdokumente, die Empfehlungen für ein Berufsmarketing sowie die Richtlinie zum Transfer von Klienten*innen wurden verabschiedet.

Im Juni 2021 endete gemäss Reglement die vierjährige Amtsperiode der Mitglieder der SKBQ AGS. Entsprechend dem Wahlprozedere wurden die Mitglieder für weitere vier Jahre entweder neu gewählt oder bestätigt. An dieser Stelle wird den ausgetretenen sowie den aktuellen Mitgliedern der SKBQ für ihre wertvolle Kommissionsarbeit gedankt.

- **SKBQ FaGe**

Schweizerische Kommission für Berufsentwicklung und Qualität Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ

Lukas S. Furler Präsident (ZH) sowie Séverine Riesen (BS/BL) und Regula Mittelholzer (SG)

Die Kommission hat im Berichtsjahr einmal getagt. Schwerpunkte der Sitzung waren:

- Genehmigung der «Richtlinie zum Transfer von Klientinnen oder Klienten und allgemeine Lastenhandhabung» (Anhang 2 zum Bildungsplan für AGS, FaGe, FaBe).
- Verabschiedung des Grobkonzeptes für die 5-Jahres-Überprüfung der Bildungsgrundlagen Fachpersonen Gesundheit EFZ.
- Information zum Projekt «Abschlüsse Pflege und Betreuung».
- Information zum Qualifikationsverfahren FaGe 2021. Dabei melden verschiedene Kommissionsmitglieder zurück, dass der Aufwand bei der Bewertung der IPA FaGe für die vorgesetzten Fachkräfte sowie die Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten sehr hoch sei.

Die Sitzungen 2022 der SKBQ finden am 5. Mai und am 20. Oktober statt.

Als weitere Gremien für die Berufsentwicklung der Grundbildung gibt es die Arbeitsgruppen SDBB QV

- **SDBB QV AGS; Arbeitsgruppe BK;** Gremium der Schweizerischen Dienstleistungszentrums Berufsbildung; Qualifikationsverfahren Assistentin Gesundheit und Soziales, Arbeitsgruppe Berufskenntnisse
Vertretungen der OdAs nominiert durch OdASanté: Ruth Fischer (AG); Veronika Winkler (BE)
- **SDBB QV AGS; Arbeitsgruppe IPA;** Gremium der Schweizerischen Dienstleistungszentrums Berufsbildung; Qualifikationsverfahren Assistent/in Gesundheit und Soziales, Arbeitsgruppe Individuelle praktische Arbeit
Vertretungen der OdAs nominiert durch OdASanté: Ruth Fischer (AG)

- **SDBB QV FaGe; Arbeitsgruppe BK;** Gremium der Schweizerischen Dienstleistungszentrums Berufsbildung; Qualifikationsverfahren Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ, Arbeitsgruppe Berufskenntnisse
Vertretungen der OdAs nominiert durch OdASanté: Ruth Fischer (AG); Barbara Frei (SG)

- **SDBB QV FaGe; Arbeitsgruppe IPA;** Gremium der Schweizerischen Dienstleistungszentrums Berufsbildung; Qualifikationsverfahren Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ, Arbeitsgruppe Individuelle praktische Arbeit
Vertretung der OdAs nominiert durch OdASanté: Barbara Frei (SG)

Die von der OdASanté gewählten Mitglieder sind zu Verschwiegenheit verpflichtet und sind nur berechtigt, den Dachverband selbst zu informieren. Dieser entscheidet dann, welche Informationen er veröffentlichen will. Die Informationen sind dem Jahresbericht der OdASanté zu entnehmen.

Tertiärstufe – Höhere Fachschulen (HF) - Entwicklungskommissionen zu den Rahmenlehrpläne (RLP)

- **Entwicklungskommission RLP Pflege HF**

Monica von Toggenburg (GR)

Insgesamt hat die Kommission im 2021 vier Mal getagt (davon 3 Onlinesitzungen).

Per September 2021 wurde der angepasste Rahmenlehrplan Pflege HF durch das SBFI freigegeben. Die Kompatibilität der Ausbildungsabschlüsse mit den europäischen Richtlinien wurde mit dem neuen RLP Pflege sichergestellt.

Für die nächste Überprüfung des RLP Pflege HF läuft parallel durch das EHB ein Trendszenarioerarbeitung, um die neuen Anforderungen im Berufsalltag der Pflegenden einbinden zu können.

An der Sitzung im November wurde Katrin Arnold als langjährige Projektleiterin Systempflege bei der OdASanté verabschiedet. Petra Hauswirth tritt ihre Nachfolge an der Geschäftsstelle an.

- **Entwicklungskommission RLP Aktivierung HF**

Danielle Baumann (ZH)

Die Entwicklungskommission tagte im 2021 dreimal.

Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stand die Revision des Rahmenlehrplans Aktivierung HF. Dabei berücksichtigte sie unter anderem die Ergebnisse der Berufsfeldanalyse Alltagsgestaltung/Aktivierungstherapie und die Ergebnisse von zwei Workshops, die mit Fachspezialist*innen durchgeführt wurden. Die Genehmigung des revidierten Rahmenlehrplans ist auf Herbst 2022 geplant.

- **Entwicklungskommission RLP Biomedizinische Analytiker/in (BMA) HF**

Ruth Urbanelli (AG), Therese Vogel (ZH)

An drei Onlinesitzungen wurden aufgrund von Vorarbeiten im Jahr 2019 und 2020 die Umfragen bei den Betrieben und bei den Bildungsanbietern ausgewertet. Im Rahmen des Roundtables erfolgt eine Bestätigung der Ergebnisse.

Zudem hat sich die EK-RLP mit der Definition von Hauptprozessen in Anlehnung an den RLP der Pflege beschäftigt. Weil dies nur ein struktureller und kein inhaltlicher Wechsel ist, wäre es sinnvoll, eine solche strukturelle Anpassung und Vereinheitlichung aller RLP zu initiieren.

Den Mitgliedern der EK-RLP war es sehr wichtig, die begonnene Arbeit an der Revision zu vollenden und diese bis zum Ende der Amtsperiode auch abgeschlossen zu haben. Deshalb wurde beschlossen, den Vorständen von OdASanté und BGS den Antrag auf die Revision des RLP zu stellen. Dieser Antrag wurde von den beiden Vorständen genehmigt. Der überarbeitete RLP wurde im Juni 2021 zur Konsultation an labmed schweiz, FAMH (Verband der medizinischen Laboratorien der Schweiz (Foederatio analyticorum medicinalium helveticorum) und SULM (Schweizerische Union für Labormedizin) zugestellt. Die Konsultation durch die Kantone ist abgeschlossen.

Der Vorstand von OdASanté resp. der Vorstand des BGS hat die Mitglieder der Entwicklungskommission RLP BMA HF für die nächste Amtsperiode ab Juli 2021 bis Ende Juni 2025 bestätigt.

- **Entwicklungskommission RLP medizinisch-technische Radiologie (MTR) HF
respektive dipl. Radiologiefachfrau HF/ dipl. Radiologiefachmann HF**

Kerstin Rüttimann (SG)

Neugenehmigung angepasster Rahmenlehrplan MTR HF

Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) hat den Rahmenlehrplan für die Bildungsgänge der höheren Fachschulen Medizinisch-Technische Radiologie am 24. September 2021 neu genehmigt. Nebst den formalen Anpassungen an die neuen Mindestvorschriften des Eidgenössischen Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung hat die Trägerschaft des Rahmenlehrplans auf Antrag der Entwicklungskommission genehmigt, die klinische Prüfung aus dem Rahmenlehrplan zu streichen.

Die anerkannten Bildungsgänge MTR HF müssen innerhalb von zwölf Monaten nach Inkrafttreten des neu genehmigten Rahmenlehrplans ein Gesuch beim SBFI für die Überprüfung der Anerkennung einreichen, also spätestens bis September 2022.

Unverändert bleiben das Berufsbild und die zu erreichenden Kompetenzen, die Zulassungsbedingungen sowie die Anzahl Lernstunden und deren Aufteilung zwischen dem Lernort Schule und dem Lernort Praxis. Gewisse Aktualisierungen und/oder Streichungen einiger Textpassagen insbesondere zur Bildungsorganisation haben keine Implikationen auf die Umsetzung durch die Bildungsanbieter.

Neuwahl der Kommissionsmitglieder: Die Kandidaten sind durch den Vorstand von OdASanté resp. durch den Vorstand des BGS als Mitglied der Entwicklungskommission RLP MTR HF für die nächste Amtsperiode ab Juli 2021 bis Ende Juni 2025 bestätigt resp. neu gewählt worden.

Positionierung HF – FH: Seit einigen Monaten engagiert sich der Berufsverband für die Einführung der Bachelors FH Ausbildung. Diese Bestrebungen sind noch in der Abklärungs- bzw. Vorbereitungsphase.

Die Entwicklungskommission würde anstelle eines Bachelors FH die Möglichkeit einer weiterführenden Ausbildung für Diplomierte HF in Form eines CAS/DAS/MAS an der Fachhochschule bevorzugen. Ein Austausch mit dem Verband SVMTRA fand dazu statt.

Das Mitspracherecht in der Entwicklung des Berufsfeldes als Mitglieder der Entwicklungskommission gegenüber dem Zentralvorstand des SVMTRA wurde deponiert. Dabei sollen sich vor allem auch die Praxisvertretungen verlauten lassen und die Sicht der Betriebe einbringen (Hinweise auf Situation um Praktikumsplätze).

Diplomanerkennungen: Das SBFI engagiert sich für die gegenseitige Diplomanerkennung mit anderen Ländern. Aktuell hat eine Delegation des SBFI (Vertretung der BGS-Fachgruppe), in Kanada an entsprechenden Verhandlungen zur gegenseitigen Anerkennung schweizerischer und kanadischer Abschlüsse für die Berufe MTR, DH, Hebammen und Zahntechniker teilgenommen.

- **Entwicklungskommission RLP Operationstechnik (OT) HF**

Ralf Baltensberger/ Jessica Stillhart (ZH)

Die Entwicklungskommission des Rahmenlehrplans Operationstechnik HF plante für das Jahr 2021 nur eine Sitzung, welche Covid-Bedingt online stattfand. Die Überarbeitung des RLP OT HF konnte dabei abgeschlossen werden. Der RLP konnte somit an die OdASanté und an das BGS zur Genehmigung weitergeleitet werden. Die Genehmigung erfolgte im Juli 2021. Somit konnte der RLP abschliessend dem SBFI zugestellt werden. Die abschliessende Genehmigung ist hier aber noch ausstehend.

Nach zwei Amtsperioden (8 Jahren) und der abgeschlossenen Überarbeitung des RLP hat sich der Vertreter der KOGS Ralf Baltensperger dazu entschieden aus der Entwicklungskommission RLP OT HF auszutreten.

Als Nachfolge wurde Frau Jessica Stillhart gewählt. Sie ist seit 2011 am Kantonsspital Winterthur, seit 2014 in der Bildung tätig und seit 2018 hat sie die Hauptverantwortung als Bildungsverantwortliche des Kantonsspital Winterthur. Ich gratuliere Frau Stillhart zu ihrer Wahl und wünschen ihr für die weitere Arbeit in der Entwicklungskommission viel Erfolg.

Mit dem Bericht verabschiedet sich Ralf Baltensberger von der KOGS. Wir möchten ihm herzlich danken für sein Engagement und die Zusammenarbeit.

- **Entwicklungskommission RLP Dentalhygienik (DH) HF**

Claudia Hoyer-Ruckstuhl (ZH)

An der jährlichen (Online-)Sitzung war einerseits der Austausch zur aktuellen Coronasituation aus den Ausbildungsstätten ein Thema mit folgenden Erkenntnissen: Die Pandemie lehrt die Bildungsanbieter, auf kurzfristige Veränderungen zu reagieren. Das Tempo der Digitalisierung ist nach wie vor hoch. Der hybride Unterricht ist allgegenwärtig. Die Stimmung ist trotz den Herausforderungen gut und es läuft bei allen sehr gut.

Andererseits wurden die Entwicklungsthemen besprochen. Aufgrund des neu genehmigten RLP steht die Wiederanerkennung der Bildungsgänge durch die Bildungsanbieter beim SBFI an. Der neu genehmigte RLP ist seit dem 25. Juni 2021 in Kraft. Die Bildungsanbieter müssen ihre Bildungsgänge, gemäss RLP Kapitel 7.2 bis spätestens 18 Monate nach Inkrafttreten vom SBFI anerkennen lassen. Der BGS hat dazu ein Grundlagendokument entwickelt.

- **Entwicklungskommission RLP Orthoptik HF**

Renata Gulik (ZH)

Die Kommission hat sich im Jahr 2021 zu drei Sitzungen getroffen. Es stand das Projekt Revision des RLP Orthoptik HF an. Die wenigen Anpassungen wurden getätigt, die eingebrachten Argumente seitens der Verbände diskutiert und die Mitglieder der Entwicklungskommission haben im Dezember 2021 den angepassten Rahmenlehrplan Orthoptik HF zu Handen der Trägerschaft verabschiedet. Das weitere Vorgehen wurde für das Jahr 2022 geplant, damit im August 2022 die Inkraftsetzung des RLP Orthoptik HF durch das SBFI erfolgen kann.

Im November 2021 haben die beiden Vorstände von OdA Santé sowie des BGS die Mitglieder der Entwicklungskommission für die nächste vierjährige Amtszeit vom 2022 bis 2025 bestätigt.

- **Entwicklungskommission RLP NDS HF AIN**

Entwicklungskommission Rahmenlehrplan Nachdiplomstudium der Fachrichtungen Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege NDS HF

Susanne Schuhe (ZH)

Im Geschäftsjahr 2021 hat sich die Entwicklungskommission RLP AIN dreimalig getroffen. Pandemie bedingt jedes Mal im virtuellen Raum. Schwerpunkt lag auf den Anpassungen des Rahmenlehrplans AIN an die neuen Mindestvorschriften für die Anerkennung von Bildungsgängen und Nachdiplomstudien der höheren Fachschulen (MiVo-HF).

Formale Anpassungen des RLP NDS AIN an die neue MiVo-HF

Aufgrund der neuen MiVo-HF müssen alle Rahmenlehrpläne HF von den Trägerschaften bis am 31. Oktober 2022 revidiert und durch das SBFI neu genehmigt werden. Für den RLP NDS AIN bedurfte es lediglich formaler Anpassungen. Diese wurden im Laufe des Jahres von der Entwicklungskommission vorgenommen und von den beiden Vorständen von OdASanté und BGS im November letzten Jahres genehmigt. Zurzeit erfolgt der administrative Prozess mit der formalen Prüfung durch das SBFI. Die Inkraftsetzung des RLP AIN durch das SBFI wird voraussichtlich im Frühling 2022 erfolgen.

Überarbeitung des Systems zum Einsatz der Prüfungsexpert*innen

Das System des Einsatzes der Prüfungsexpert*innen in der heutigen Form hat sich nicht durchgehend bewährt. Eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern der Entwicklungskommission hat dieses System überarbeitet und die Mitglieder der Entwicklungskommission RLP AIN verabschiedeten Mandat und Leitfaden der Prüfungsexpert*innen zuhanden der Trägerschaft. Der Erlass durch die Vorstände OdASanté und BGS wird Anfang 2022 erwartet.

- **Entwicklungskommission RLP Podologie HF**
Entwicklungskommission Rahmenlehrplan Podologie HF

Zoran Vucinic (ZH)

Die Mitglieder der RLP Podologie HF traf sich im Jahr 2021 drei Mal per Zoom.

In diesen produktiven Sitzungen wurde vor allem um die Verbesserungen sowie Anpassungen des RLP Podologie HF diskutiert und erarbeitet. Die Herausforderung war, den RLP Podologie HF in alle drei Landessprachen: Französisch, Italienisch und Deutsch in Einklang zu bringen, so dass es für alle Parteien stimmtig ist. Mehrere Punkte, wie die Prozentzahl der praktischen und theoretischen Stundenanzahl in der Ausbildung, sowie Wiederholungsbedingungen der Repetierenden wurden angepasst.

Einstimmig wurde dem neuem, revidiertem RLP Podologie HF zugestimmt und zur Revision im Sommer verabschiedet. Zudem stand die Wahl des /der Kommissionspräsidenten/in an und Herr Mario Margaroli wurde wiedergewählt. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2022.

Tertiärstufe – Eidgenössische Prüfungen – Berufsprüfungen (BP) wie auch Höhere Fachprüfungen (HFP)

- **QSK HFP Operationsbereich**
Qualitätssicherungskommission der Höheren Fachprüfung Operationsbereich

Franziska Bähler (SG)

Nach verschiedenen Anfragen an Hplus und an Careum Weiterbildung findet sich kein Bildungsanbieter, der die HFP anbieten würde. Die HFP OP-Expert*in ist im Moment sistiert, da von Seiten der Betriebe kein Interesse an dieser HFP vorhanden ist. Auch von den OP Fachpersonen gibt es nur wenig vereinzelte Anfragen. Nach wie vor ist die HFP OP in Kraft, es existiert auch immer noch die Trägerschaftskonferenz, die sich momentan jedoch nicht trifft. Petra Wittwer (OdASanté) und ich werden uns zu diesem Thema zweimal jährlich weiter austauschen (August 2022). Auch mit den anderen Akteuren wird das Thema weiter diskutiert.

- **QSK BP Langzeitpflege und –betreuung**
Qualitätssicherungskommission der Berufsprüfungen Langzeitpflege und –betreuung

Philipp Reichen(BE)

Die Kommission traf sich 2021 zu vier Sitzungen. 2021 wurde pandemiebedingt keine Feier für die Abschließen durchgeführt, durch die QSK wurde als Empfehlung an die Trägerschaftskonferenz beschlossen, eine gründliche Überprüfung der Prüfungsordnung und der Wegleitung im Hinblick auf eine Teilrevision zu empfehlen. Dies aufgrund der sich verändernden Situationen im Langzeitbereich.

Dank der engagierten und umsichtigen Planung der Prüfungsleitung und des Prüfungssekretariates in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung der Trägerschaftskonferenz (Taskforce), konnten coronabedingt unter erschwerten Bedingungen Prüfungen im Herbst 2021 durchgeführt werden. Fragen konnten schnell und unkompliziert geklärt werden. Für alle Präsenzveranstaltungen wurde die 3-G-Regelung umgesetzt. Die schriftlichen Prüfungen wurden in Bern, am 26.10.2021 an zwei Standorten durchgeführt. Die mündlichen Prüfungen in Luzern fanden vom 28.10.2021 – 05.11.2021 statt.

Insgesamt haben 2021 198 Kandidat*innen an den Prüfungen teilgenommen; 146 Personen zur ersten Teilnahme; 38 Personen zur ersten Repetition (davon 5 aus der Romandie; 13 Personen zur zweiten Repetition. Für die Prüfungsexpert*innen fanden 5 Termine zur Schulung statt. Dabei konnten 61 Personen, sowohl online wie auch in Präsenzveranstaltungen, beschult werden.

- **Prüfungskommission/ QSK Spezialist/in für angewandte Kinästhetik**
Qualitätssicherungs- resp. Prüfungskommission Berufsprüfung Spezialist/in für angewandte Kinästhetik

Franziska Gysin(SH)

Die PK BP Spezialist*in für angewandte Kinästhetik hat 2021 dreimal getagt. Für kleine Abstimmungen haben zwei Zoom-Konferenzen stattgefunden.

U.a. hat sich die Kommission mit diesen Themen beschäftigt:

- Kleine Anpassung der Wegleitung (Vereinfachung des Anmeldeverfahrens zur Prüfung)
- Entwicklung eines Qualitätssicherungsinstrumentes für die Prüfungs-Expert*innen

Im Oktober hat die dritte Durchführung der BP Spezialist/in für angewandte Kinästhetik stattgefunden. 28 von 30 Kandidat*innen haben die Prüfung erfolgreich abgelegt. Auf Grund der aktuellen Lage muss die Feier zur Fachausweisübergabe am 28. Januar 2022 leider über Zoom stattfinden.

Mit dem Bericht verabschiedet sich Franziska Gysin von der KOGS. Wir möchten ihr herzlich danken für ihr Engagement und die Zusammenarbeit.

Ab 1.1.2022 wird Sara Rosenast-Glaus die KOGS in der Prüfungskommission vertreten.

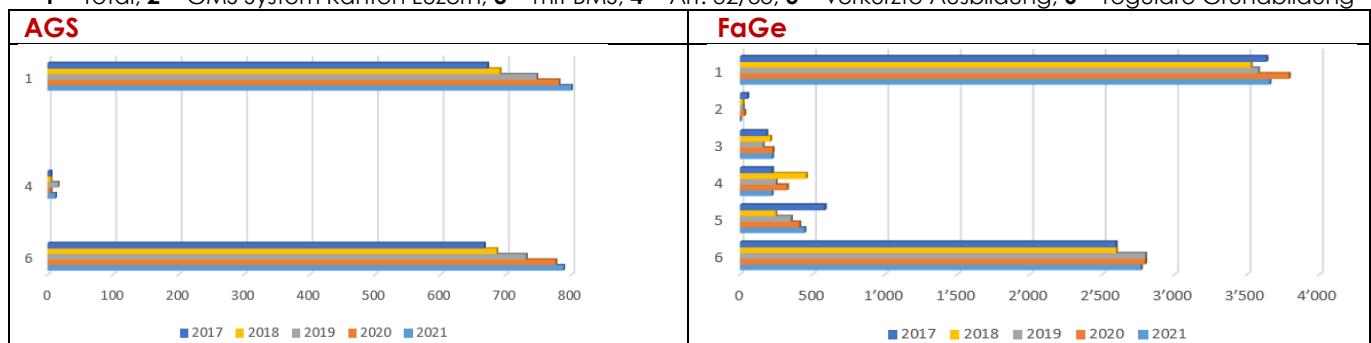
ZAHLEN - STATISTIKEN 2021**Sekundarstufe II, gesamt alle Lehrjahre zu Ausbildungsbeginn (August 2021)**

Quelle- eigene Erhebungen KOGS mit allen kantonalen und regionalen OdA

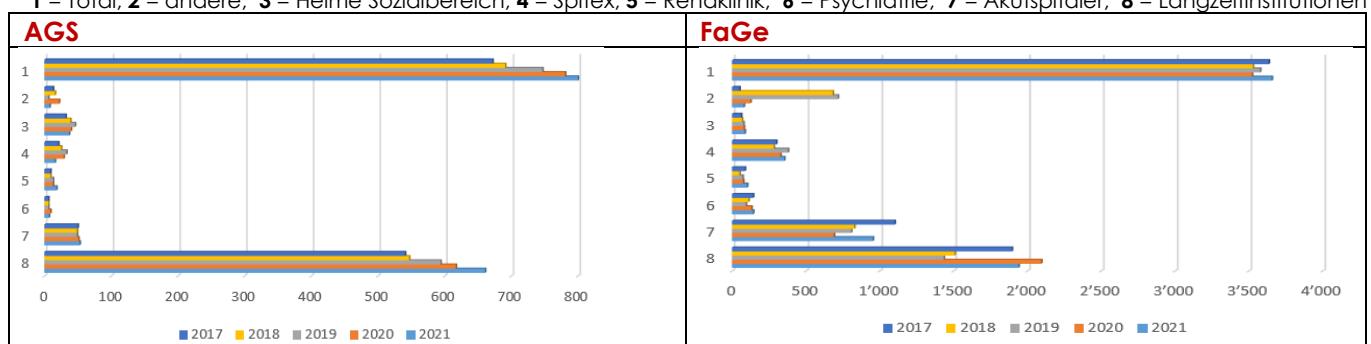
OdA	Anzahl Lernende im ÜK - AGS	Anzahl Lernende im ÜK - FaGe	Anzahl ÜK-BerufsbilderInnen inkl. Assistenzpersonen
AG	377	1352	164
AI/AR/SG/FL	123	1'240	88
BE	262	2369	160
BS/BL	234	1159	125
GL (Schulortsprinzip)	22	78	11
GR	28	335	65
SH	24	160	20
SO	113	540	50
TG	60	511	60
Xund: LU/NW/OW/SZ/UR/ZG	208	1680	180
ZH	340	2562	196
TOTAL	1'791	11'986	1'119

Erfolgreiche Lehrabschlüsse nach Ausbildungsvarianten

1 = Total; 2 = GMS System Kanton Luzern; 3 = mit BMS; 4 = Art. 32/33; 5 = verkürzte Ausbildung; 6 = reguläre Grundbildung

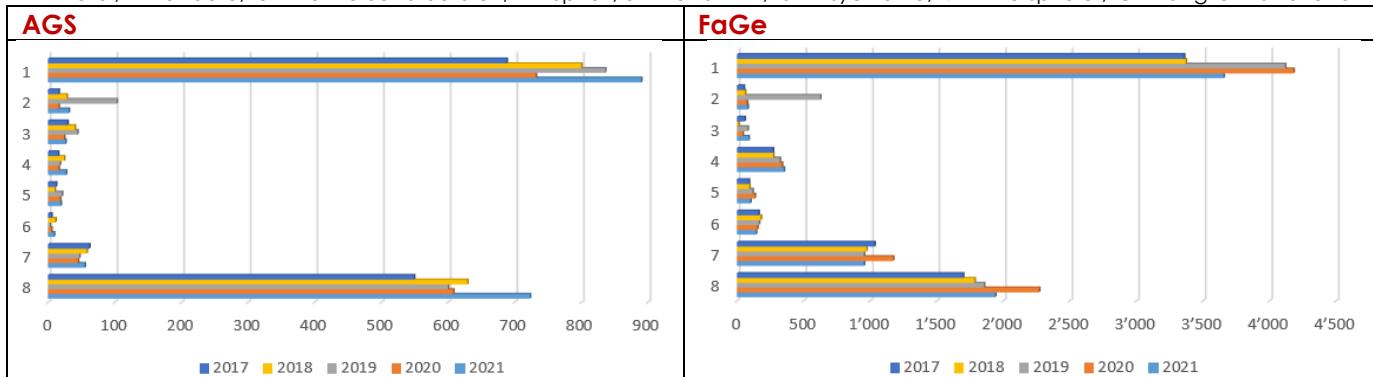
**Erfolgreiche Lehrabschlüsse nach Institutionen**

1 = Total; 2 = andere; 3 = Heime Sozialbereich; 4 = Spitäler; 5 = Rehaklinik; 6 = Psychiatrie; 7 = Akutspitäler; 8 = Langzeitinstitutionen

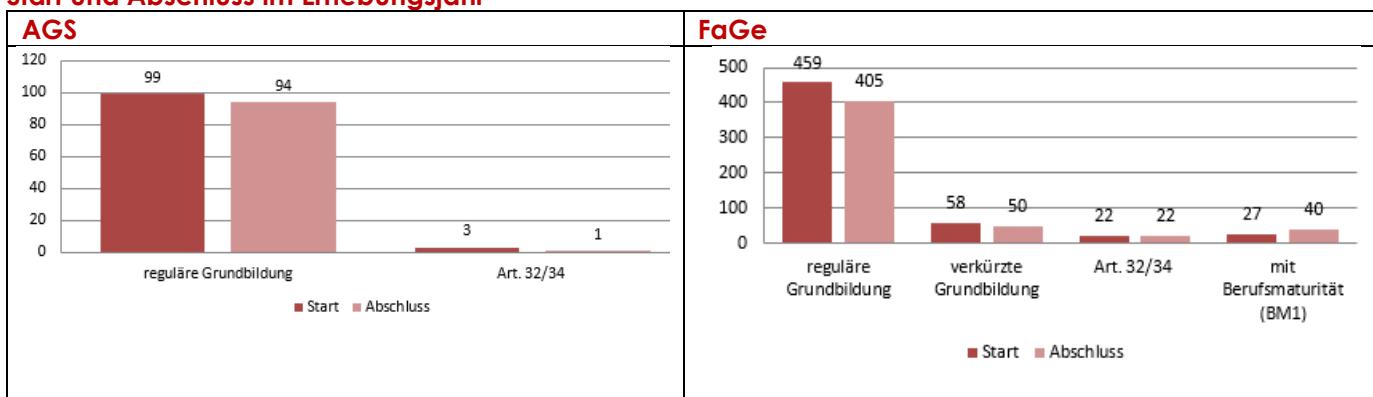


Lernende 1. Lehrjahr nach Institutionen

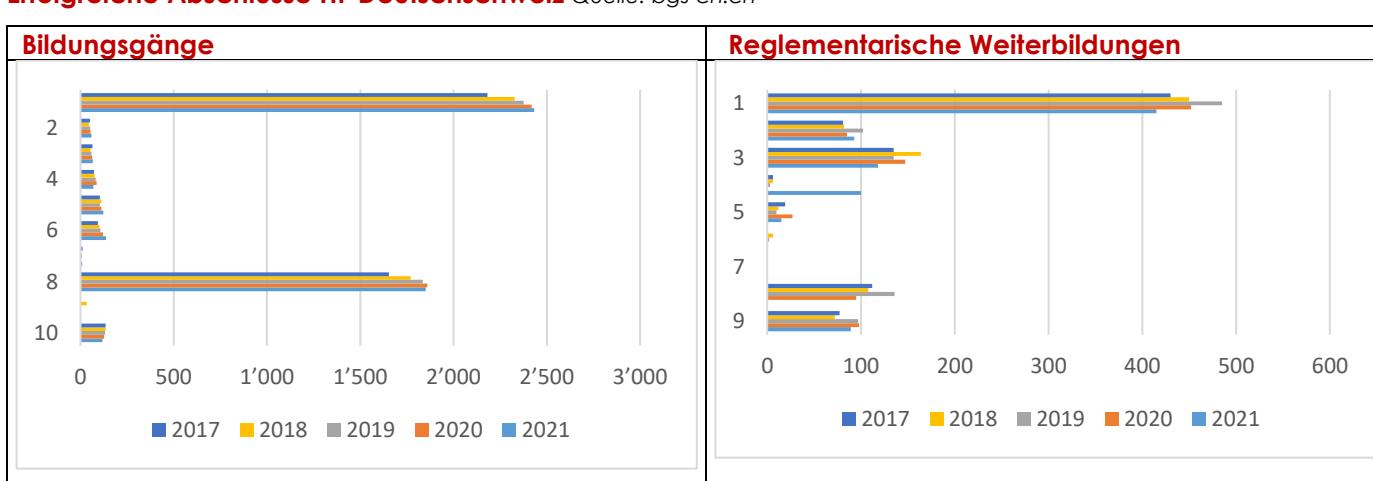
1 = Total; 2 = andere; 3 = Heime Sozialbereich; 4 = Spitäler; 5 = Rehaklinik; 6 = Psychiatrie; 7 = Akutspitäler; 8 = Langzeitinstitutionen



Start und Abschluss im Erhebungsjahr



Erfolgreiche Abschlüsse HF Deutschschweiz



1 = Total; 2 = Aktivierung 3 = Dentalhygiene; 4 = Med.techn. Radiologie; 5 = Biomedizinische Analytikerin; 6 = Operationstechnik; 7 = Optoptik; 8 = Pflege HF; 9 = Podologie; 10 = Rettungssanität

1 = Total; 2 = Anästhesiepflege NDS HF 3 = Intensivpflege NDS HF Erw. + Pädiatrie; 4 = Operationspflege NDS HF; 5 = Pflegeberatung HNDS HF; 6 = Pflege, Gesundheitsförderung und Prävention NDS HF; 7 = Technische und biomedizinische Analyse NDS HF; 8 = BerufsbildnerInnen NDS HF/SBFI; 9 = Notfall NDS HF

Jahresrechnung Bilanz und Erfolgsrechnung 2021

Bilanz in CHF

AKTIVEN	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	152'177	149'360
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8'388	0
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	160'565	149'360
<i>in % der Bilanzsumme</i>	100.0%	100.0%
 TOTAL AKTIVEN	 160'565	 149'360
 <hr/>	 <hr/>	 <hr/>
PASSIVEN	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13'438	5'721
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungen	0	350
TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	13'438	6'071
<i>in % der Bilanzsumme</i>	8.4%	4.1%
 TOTAL FREMDKAPITAL	 13'438	 6'071
<i>in % der Bilanzsumme</i>	8.4%	4.1%
 EIGENKAPITAL		
Vereinskapital	99'561	99'561
Bilanzgewinn (Bilanzverlust)		
Gewinn-/Verlustvortrag	43'728	41'177
Jahresgewinn / (Jahresverlust)	3'838	2'551
TOTAL EIGENKAPITAL	147'127	143'289
<i>in % der Bilanzsumme</i>	91.6%	95.9%
TOTAL PASSIVEN	160'565	149'360
 <hr/>	 <hr/>	 <hr/>

Erfolgsrechnung in CHF

GESAMTKOSTENVERFAHREN	2021	2020
<i>Mitgliederbeiträge</i>	193'000	193'051
<i>übrige Erlöse</i>	<u>8'388</u>	<u>0</u>
Nettoerlös aus Lieferung und Leistung	<u>201'388</u>	<u>193'051</u>
<i>in % des Nettoerlöses</i>	100.0%	100.0%
<i>Aufwand OdA Santé</i>	-50'000	-50'000
Bruttogewinn / Marge I	<u>151'388</u>	<u>143'051</u>
<i>in % des Nettoerlöses</i>	75.2%	74.1%
<i>Personalaufwand</i>	-125'464	-131'914
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>		
<i>Buchführungshonorare</i>	-5'062	-6'120
<i>Beratungsaufwand (DigiCheck)</i>	-8'388	0
<i>Aufwand Gremien</i>	-8'151	-2'657
<i>Informatikaufwand, Lizenzen</i>	-324	-649
<i>Homepage, Updates</i>	0	1'000
<i>diverer übriger Aufwand</i>	-100	-100
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) da Abschreibungen = 0	<u>3'898</u>	<u>2'611</u>
analog Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	<u>3'898</u>	<u>2'611</u>
<i>in % des Nettoerlöses</i>	1.9%	1.3%
<i>Finanzaufwand</i>	-60	-60
Jahresergebnis vor Steuern (EBIT)	<u>3'838</u>	<u>2'551</u>
<i>(und da Steuern = 0)</i>		
JAHRESERGEWINIS	<u>3'838</u>	<u>2'551</u>
<i>in % des Nettoerlöses</i>	1.9%	1.3%

Anhang in CHF

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume.

Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Keine weiteren Aufschlüsselungen notwendig.

3. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

keine

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
4. Bewertung von Aktiven zu Kurs-/Marktwerten	Keine	Keine
5. Beteiligungen	<u>31.12.2021</u> Keine	<u>31.12.2020</u> Keine
6. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien	<u>31.12.2021</u> - Mitglieder Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten - Mitglieder*	<u>31.12.2020</u> 8'388 0 5'721
	* Betrifft Verbindlichkeit ggü Pensionskasse, welche über ein Mitglied abgerechnet wird.	
7. Nettoauflösung stiller Reserven	<u>31.12.2021</u> Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	<u>31.12.2020</u> 0
8. Eigene Anteile	<u>31.12.2021</u> Anzahl eigener Anteile, die das Unternehmen selbst und die Unternehmen an denen es beteiligt ist, hält	<u>31.12.2020</u> Keine
9. Beteiligungsrechte / Optionen für Organe u. Mitarbeiter	<u>31.12.2021</u> Keine	<u>31.12.2020</u> Keine
10. Sonstige Angaben	<u>31.12.2021</u> Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten mit Restlaufzeit > 1 Jahr Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Total der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten Total der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	<u>31.12.2020</u> 0 0 0 0

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
11. Eventualverbindlichkeiten	Keine	Keine

Die Gesellschaft kann im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit in Rechtsstreitigkeiten involviert sein.

Obwohl der Ausgang solcher Rechtsfälle im heutigen Zeitpunkt nicht abschliessend vorausgesagt werden kann, geht die Gesellschaft davon aus, dass solche Rechtsstreitigkeiten keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit beziehungsweise auf die Finanzlage haben. Erwartete Zahlungsausgänge werden entsprechend zurückgestellt.

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
12. Anzahl Mitarbeiter	X < 10	X < 10

13. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Vorstand sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit dieser Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.

14. Zusätzliche Angaben

Es sind keine zusätzlichen Offenlegungen im Anhang notwendig.

Revisionsbericht 2021

reoplan treuhand ag.

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins KOGS, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, Seiten 12 bis 15) des Vereins KOGS für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Bern, 15. Februar 2022

reoplan treuhand ag.



Markus Renfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Claudia Burri
Treuhänderin mit eidg. Fachausweis

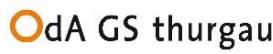
KONTAKT

KOGS

Verein Kantonale OdA - Organisationen der Arbeitswelt - Gesundheit und Soziales
www.kogs.ch; info@kogs.ch



Stiftung OdA Gesundheit und Soziales im Kanton Solothurn



Organisation der Arbeitswelt
 Gesundheit und Soziales Thurgau



Ihr Bildungspartner